

Protokoll 19. Sitzung 16.11.2023 als Online-Sitzung

Zeit: 10.00–12.00 Uhr

Anwesende

Uma Balakrishnan, Regine Beckmann, Anke Böhrnsen, Heike Carstensen, Reiner Diedrichs, Elmar Haake (ab 10:50), Silke Horny (bis 11:00), Christiane Klaes, Julia Neumann, Kai Steffen

Entschuldigt

Arno Barnert
Berrit Genat
Anna Kasprzik
Bettina Kunz

Protokollführung:

Christiane Klaes

Tagesordnung

TOP 1: Protokoll der letzten Sitzung, Formalia

Das Protokoll der 17. Sitzung vom 3.8.2023 wird noch bearbeitet und zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

Die neu ernannten Kolleginnen für die Mitarbeit in der FAG-EI für die Periode 2024-2026 werden bei der konstituierenden Sitzung der FAG-EI für die IV. Periode 2024-2026 zu Jahresbeginn 2024 erstmals in der Runde vertreten sein.

Großer Dank für die langjährige Mitarbeit und beste Wünsche an die ausscheidenden Mitglieder der FAG-EI: Arno Barnert, Anke Böhrnsen, und Silke Horny.

TOP 2: Programmbudget 2024

Grundlage für die Erarbeitung bildet das Programmbudget von 2023 und das dort skizzierte stufenweise Vorgehen: https://www.gbv.de/informationen/Verbund/02GBV_2948

Ziel für 2024: "Überprüfung der Programmgruppen und Kennzahlen sowie die Zuordnung von finanziellen Erträgen und Aufwendungen zu den Produktgruppen/Kostenträgern einschließlich einer Darstellung der eingesetzten VZÄ auf Abteilungsebene der VZG; Zuordnung der Aufwände für Querschnittsaufgaben im Sinne einer Kostenträgerrechnung zu den geeigneten Produktgruppen".

Konkret sind durch die FAG anhand des Dokuments von 2023 mit Blick auf 2024 untenstehende Punkte zu prüfen. Die Zuordnung der eingesetzten VZÄ ist nicht Aufgabe der FAGs.

- ist die Produktdarstellung verständlich/umfassend/zutreffend?
- sind die laufenden und die aktuellen Leistungsziele zutreffend/angemessen?
- sind die Kennzahlen ausreichend/angemessen? Sollten ggf. weitere Kennzahlen eingeführt werden?

Weiteres Vorgehen:

- VZG trägt sukzessive die Erfüllungsstände der einzelnen Unterpunkte nach, um der FAG eine klare Arbeitsgrundlage bereitzustellen.
- FAG-Mitglieder kommentieren die Arbeitsversion des Programmbudgets 2024 im Verbund-Wiki **bis Ende Januar 2024**.

TOP 3: Vorbereitung nächste Amtszeit FAG-EI / Arbeitsschwerpunkte

- Ansetzung einer konstituierenden Sitzung der neu zusammengesetzten FAG-EI für die IV. Periode 2024-2026 zeitnah zu Jahresbeginn 2024 (siehe unten)
- Die FAG schätzt die bisherigen Arbeitsschwerpunkte weiterhin als relevant ein
- weitere Punkte, die der neu besetzten FAG-EI als Arbeitsgrundlage zur Festsetzung neuer/weiterer Arbeitsschwerpunkte dienen können:
 - Nachfolgelösung PICA-LBS und K10plus-Oberflächen/GVK, Lösung für FOLIO
 - Hauptanwendungsbereiche für KI in Bibliotheken: KI-gestützte Recherche (eher im Fokus der AG Discovery) und KI-gestützte Erschließung/Erschließung für die KI

- Dichte und Qualität der sachlichen Erschließung in K10plus-Titeldaten
- Integration von Forschungsdaten für die Nutzenden
- Bedeutungswandel der Regelwerke im Kontext aktueller Datenmanagementverfahren
- Empfehlungen für das Programmbudget
- Beteiligung am Strategieprozess GBV 2026-2030

TOP 4: Stand Finanzierung Personal für Ausbau SE durch coli-conc Mappings

Es wurde vorerst innerhalb der VZG eine Übergangslösung gefunden. Die Verstetigung von coli-conc muss damit weiter vorangetrieben werden.

TOP 5: Informationen aus Fachbeirat und VZG

- Die neue Besetzung der FAG-EI ist seitens der Verbundleitung beschlossen, die erfolgreichen Bewerber werden informiert. Die formalen Ernennungsschreiben befinden sich in Vorbereitung.
- Neue Verbundleitung: Frau Maria Elisabeth Müller (Direktorin der SuB Bremen) folgt Herrn Klinger als Vorsitzende der Verbundleitung (Stellvertreter ist weiterhin Hr. Zepf).
- FOLIO-ERM wird weiter ausgerollt, anschließend folgen die Installationen des FOLIO-Erwerbungsmoduls.
- Die GBV-Verbundkonferenz findet in der Woche vom 26.-30.8.2024 statt, ausgerichtet von der Staatsbibliothek zu Berlin.
- Neu einzurichten: AG K10plus "E-Medien" (Metadatenbeschaffung, Lizenzverfahren, Transformationsverfahren, Datenflüsse und Workflows rund um den E-Book-Pool) siehe "Verschiedenes"

TOP 6: Verschiedenes

- Culturegraph
 - die DNB setzt ihre Arbeiten fort, ebenso B3KAT. Beide verfügen über Erfahrungswerte. Unser Ziel ist ein Workshop, in dem die bisherigen Erfahrungswerte zusammengebracht und dokumentiert werden. Als Teilnehmerkreis kommen Vertreter der bisherigen Anwender, Vertreter der VZG sowie weitere Interessierte, die Culturegraph noch nicht einsetzen, in Frage.
 - Erfahrungen zeigen, dass zwar Arbeit investiert werden muss, aber es ergeben sich tatsächlich signifikante Mehrwerte für die Anreicherung der Kataloge (Austausch von Sacherschließung auf Werkebene, Links einzelner Datensätze zu den anderen Titeln im Werk-Cluster, Übertragung von Personenverknüpfungen). Es gibt noch keine Dokumentation hinsichtlich Entstehung/Konfiguration der Cluster oder ihrer iterativen Anpassung hinsichtlich Precision/Recall.
- Anreicherung der IE aus Konkordanzen RVK-BK
- Einrichtung einer neuen K10plus-AG "E-Medien" in Vorbereitung:
Aufgabenprofil: Die Arbeitsgruppe berät und unterstützt die Verbundzentralen bei der laufenden Arbeit im Bereich der elektronischen Ressourcen und beteiligt sich an der Erstellung von Dokumentationen für das Metadatenmanagement. Dazu gehören:
 - Beratung und Unterstützung des BSZ und der VZG im Bereich Metadatenmanagement für elektronische Ressourcen (Verarbeitung von Verlagsmetadaten im E-Book-Pool, Priorisierung, Unterstützung bei der Kommunikation mit Verlagen bzgl. Metadaten, Datenflüsse etc.)
 - Mitarbeit bei der Erstellung und Aktualisierung von Dokumentationen bzgl. elektronischer Ressourcen im K10plus
 - Beratung des BSZ und der VZG bei der Weiterentwicklung der Verbundzentralen-Services im Bereich elektronischer Ressourcen
 - Beobachtung und Begleitung der Entwicklungen im Bereich elektronische Ressourcen sowie der Implikationen für die Datenflüsse im Umfeld von K10plus

Nächste Sitzung:

25.1.2024, 10:00 - 12:30 Uhr als Online-Sitzung

Weitere Termine: